



Forschungsprojekt des Monats | Juni 2013

Online-Beratung für Senioren

Entwicklung und Implementierung einer regional vernetzten Online-Beratungsplattform

Unser Sozialstaat steht vor der aktuellen und zukünftigen Herausforderung, Unterstützungssysteme für hilfebedürftige ältere Menschen nachhaltig bereitzustellen. Denn in Zukunft werden immer mehr Menschen medizinische und pflegerische Versorgungsangebote in Anspruch nehmen. Doch die Auswahl und Vielfalt an Versorgungsleistungen führt bei Älteren oftmals zur Überforderung. Aus diesem Grund sind Informations- und Beratungsstellen innerhalb des Unterstützungssystems von entscheidender Bedeutung, um eine bedarfsgerechte Versorgung zu gewährleisten. Sie bieten den Betroffenen Hilfestellungen zu Themen wie Leistungsansprüche, Soziale Dienste und Vorsorgemöglichkeiten.



Vor diesem Hintergrund untersucht ein Forscherinnenteam der Hochschule für angewandte Wissenschaft und Kunst Hildesheim/Holzminden/Göttingen, wie traditionelle vis-à-vis-Beratungsangebote für Senioren in der Stadt Hildesheim durch online-gestützte Beratungen ergänzt und regional vernetzt werden können. Im Rahmen des Projekts gehen die Wissenschaftlerinnen der Frage nach, wie sich on- und offline Beratungsformate und Versorgungsangebote individuell und strukturell arrangieren lassen. In diesem Zusammenhang werden die Bedingungen betrachtet, unter denen Online-Beratungen von Senioren und Beratern genutzt bzw. angeboten werden. In einem ersten Arbeitsschritt werden zunächst Beratungsthemen und -verläufe existierender Online-Beratungsangebote analysiert und auf ihre Übertragbarkeit hin untersucht. Anschließend wird unter Beteiligung von Beratern und

Senioren eine Online-Beratungsplattform entwickelt und in ein regionales Netzwerk von Einrichtungen implementiert. Während einer einjährigen Erprobungsphase werden auf Grundlage der Erfahrungen von Beratern und Senioren kontinuierlich Aufwand, Nutzen und Abstimmungsprozesse zwischen den Beratungseinrichtungen ausgewertet.

Das Bundesministerium für Bildung und Forschung unterstützt das Forschungsprojekt im Rahmen der Förderlinie „SILQUA-FH“ mit rund 278.160 Euro.

Projekttitlel

Für SeniorInnen on- und offline-Beratungsangebote im regionalen Kontext arrangieren (SooBa)

Zuwendungsempfänger

Hochschule für angewandte Wissenschaft und Kunst-
Fachhochschule Hildesheim / Holzminden / Göttingen

Projektleitung

Prof. Dr. Ulrike Marotzki

Projektlaufzeit

01.09.2012 – 31.08.2015

Weitere Informationen

www.hawk-hhg.de/sooba

Projektträger

Projektträger Jülich (PtJ)

Forschung an Fachhochschulen

www.ptj.de/forschung_fachhochschulen